ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich online an unter:
www.kgc-rlp.de

Der Anmeldeschluss ist der **20.11.2019**.
Die Veranstaltung ist für Teilnehmer kostenfrei.

VERANSTALTUNGSORT

Hotel INNdependence
Gleiwitzerstraße 4
55131 Mainz

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

ANFAHRT

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auf der Homepage des Hotels unter:
https://inndependence.de/de/kontakt/wegbeschreibung.html

VERANSTALTET VON DER

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

LZG Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V.
www.lzg-rlp.de

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC)
Hölderlinstraße 8, 55131 Mainz
www.kgc-rlp.de

WEITERE INFORMATIONEN

Silke Wiedemuth
Telefon 06131 2069-18
E-Mail swiedemuth@lzg-rlp.de

Sabine Köpke
Telefon 06131 2069-38
E-Mail skoepke@lzg-rlp.de

V.I.S.D.P.

Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer der LZG

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

GKV Spitzenverband | AOK Die Gesundheitskasse. | BKK Dachverband | IKK | SVLFG | KNAPPSCHAFT für meine Gesundheit! | vdek Die Ersatzkassen

Weitere Förderer und Unterstützer:

Rheinland-Pfalz Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie | Rheinland-Pfalz Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz | Kinderfreundliches Rheinland-Pfalz | UK RLP Unfallkasse Rheinland-Pfalz | Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

Fotos: AdobeStock: RedPixel | Fotolia: kav777, Christine Müller | LZG

GKV-Bündnis für GESUNDHEIT

LERNWERKSTATT

GOOD PRACTICE-KRITERIEN

Kriterien der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung

MAINZ
27. NOVEMBER
2019

Damit gute Konzeptideen der Gesundheitsförderung und Prävention auch gut umgesetzt werden können, empfiehlt es sich die „Kriterien für gute Praxis der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung“, auch Good Practice-Kriterien genannt, zu beachten. Daher qualifiziert die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Rheinland-Pfalz kommunale Akteure zu diesen Kriterien des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit, um sie in der Projektplanung und -umsetzung zu unterstützen.

In der praxisorientierten Lernwerkstatt erhalten Sie neben dem fachlichen Input zu den Good Practice-Kriterien den Raum, diese direkt auf Ihr berufliches Umfeld anzuwenden. Praxisbeispiele von Bundesebene sowie der Austausch mit den Teilnehmenden geben Ihnen außerdem Anregungen dafür, in welchem Kontext die Kriterien weiter Anwendung finden können. Darüber hinaus stellt sich das Programmbüro des GKV-Bündnisses für Gesundheit in Rheinland-Pfalz vor und erläutert die Rahmenbedingungen aktueller Förderprogramme, bei welchen die Kriterien auch eine wichtige Rolle spielen.

Die Lernwerkstatt richtet sich insbesondere an Multiplikator*innen u. a. aus dem kommunalen Raum, Bildung, Soziale Arbeit und alle weiteren Interessierten, die sich mit dem Aufbau von Programmen zur Gesundheitsförderung und Prävention im kommunalen Kontext auseinandersetzen.

Die Broschüre zu den „Good Practice-Kriterien“ des Kooperationsverbundes steht Ihnen kostenfrei auf der Homepage www.gesundheitliche-chancengleichheit.de zur Verfügung.

Programm

9:15 UHR
Ankommen und Begrüßungskaffee

9:30 UHR
Einführung in den Tag
Sabine Köpke und Silke Wiedemuth, KGC

9:35 UHR
Vorstellung der Förderprogramme des GKV-Bündnisses für Gesundheit und die Rolle der Good Practice-Kriterien
Maria Brandt, Programmbüro des GKV-Bündnisses für Gesundheit in RLP

10:20 UHR
Einstieg und Input in die Good Practice-Kriterien
Kriterien für gute Praxis der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung

12:00 UHR
Praxisphase I: Die Good Practice-Kriterien im Praxisbezug

13:00 UHR
Pause mit Mittagsessen

Moderation und Referentinnen der Veranstaltung:
Silke Wiedemuth
Sabine Köpke
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit

13:45 UHR
Praxisphase II: Methodisches Arbeiten mit den Good Practice-Kriterien

14:45 UHR
Kaffeepause

15:00 UHR
Auf dem Weg zur Gesundheitsförderung
Wie Qualitätskriterien bei der Planung helfen

15:45 UHR
Feedback und Ausblick

16:00 UHR
Verabschiedung